

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Thießen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.11.2012
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:50 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindebüro Thießen, Alte Hauptstraße 25 b,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister
Herr Günther Lutze

Ortschaftsrat
Ortschaftsrätin Gudrun Fräßdorf
Ortschaftsrat Tobias Fricke
Ortschaftsrat Erik Goebel
Ortschaftsrätin Waltraut Knöfler
Ortschaftsrat Klaus Lutze
Ortschaftsrätin Christel Schneidewind von 19.30 – 19.50 Uhr
Ortschaftsrat Ralph Stukowski
Ortschaftsrat Mathias Thiebe

Es fehlten:

Ortschaftsrat
Ortschaftsrat Heiko Bittner entschuldigt
Ortschaftsrat Hans-Dieter Müller entschuldigt

Verwaltung:

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

Gäste:

Beschlussfähigkeit war gegeben: war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	8	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 19.9.2012**
 Frau Fräßdorf merkte zur vorliegenden Niederschrift an, dass das Datum der Bauausschusssitzung vom 25.04.2012 auf Seite 3 fehlt.
 Herr Stukowski korrigierte in Bezug auf die Bauarbeiten in Luko, dass es sich hier um Abwasseranschlüsse und nicht um Wasseranschlüsse handle.
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratssitzung vom 19.09.2012 wurde mit diesen Änderungen von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	9	0	6	0	3

4. **Einwohnerfragestunde**
 OR Schneidewind wurde von einem Auszubildenden angesprochen, wie er ab 09.12.2012 von Dessau nach Thießen kommt, wenn der Zug in Thießen nicht mehr hält.
 Mit dem neuen Fahrplan ab 09.12.2012 wird der Haltepunkt in Thießen geschlossen. Gibt es seitens des Landkreises Regelungen für den Wegfall des Haltepunktes (Rufbusse). Die Thießener Bürger müssen im Amtsblatt über diesen Sachverhalt informiert werden und es sollten ihnen Möglichkeiten aufgezeigt werden wie man mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Dessau-Roßlau oder in Richtung Jeber-Bergfrieden (Standort Bank, Hausarzt) kommt.
 Der OBM bemängelte das Desinteresse der Behörden an der Situation der Thießener Bürger, die sich einfach umstellen müssen wahrscheinlich ohne öffentliche Verkehrsanbindung nach Dessau-Roßlau klar zu kommen. Es wird immer auf Rufbusse verwiesen, doch es wird sicherlich kein Rufbus aus Dessau-Roßlau Einwohner aus dem Landkreis Wittenberg abholen.

Veröffentlichung im Schaukasten und im Amtsblatt mit Daten zum öffentlichen Busverkehr sowie Rufnummern für Rufbusse

In diesem Zusammenhang diskutierten die Ratsmitglieder über die Schülerbeförderung, die vom Landkreis organisiert wird. Hortkinder, die nicht in Thießen wohnen und aus anderen Ortschaften kommen, müssen für die die Fahrt nach Thießen bezahlen. Die OR wünschten, dass sich die Kommune stärker für die Belange der Kinder einsetzen sollte.

5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013

Vorlage: COS-BV-561/2012

In einer Beratung mit den Ortsbürgermeistern wurde der neue Haushalt für 2013 vorgestellt. Es gibt keinen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt mehr. Im Wesentlichen sind ab 2013 der Ergebnisplan für die laufende Verwaltung und der Finanzplan für die Investitionen die wichtigsten Bestandteile des Haushaltes. Mit der gesetzlichen Einführung der Doppik endet der bisherige kamerale Haushalt Die OR bemängeln, das im vorliegenden Haushalt keine Kennzahlen für Thießen mehr feststellbar sind.

Herr Goebel vertrat die Auffassung, dass die Beschlussvorlage den OR zu einer Enthaltung zum Haushalt zwingt, da für die Ortschaft nichts erkennbar ist.

Der Ortsbürgermeister erläuterte einige Begriffe.

Ordentliche Erträge = Einnahmen

Ordentliche Aufwendungen = Ausgaben

Transfererträge = Fördermittel

Herr Göbel stellte die Frage nach der Anzahl der Produkte und den Produktverantwortlichen. Der Ortsbürgermeister entgegnete, dass die OBM ein Produktbuch mit allen Produktverantwortlichen erhalten. Herr Lutze informierte sich über den Umfang der Budgets im Haushalt.

Der OBM erläuterte, dass zum Beispiel die FF Thießen kein eigenes Budget erhält. Die Kommune soll ähnlich wie ein wirtschaftliches Unternehmen arbeiten. Er merkte an, dass für 2013 keinerlei Investitionen in Thießen geplant sind.

Die Mehrheit der OR stellten fest, dass sie mit dem neuen Haushaltsplan nur wenig anfangen können, da keine Kennzahlen für Thießen nachvollziehbar sind. Die Die OR stimmten der Haushaltssatzung sowie dem Haushaltsplan für 2013 nicht zu.

Frau Schneidewind verlässt um 19.50 Uhr die Ortschaftsratssitzung.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	9	0	1	2	6

6. Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Coswig (Anhalt) und ihrer Ortschaften für das Haushaltsjahr 2013

Vorlage: COS-BV-539/2012

Ortsbürgermeister wies darauf hin dass die Steuerhebesätze sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert haben.

Der OR Thießen stimmte der Satzung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	8	0	0

7. Benutzungs- und Gebührensatzung für die öffentliche Bibliothek der Stadt Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-557/2012

Eine Anpassung dieser Satzung wurde notwendig, da die Internetnutzung nicht geregelt war.

Herr Goebel hielt die Gebühren für die Internetnutzung für relativ hoch.

Der Benutzungs- und Gebührensatzung für die öffentliche Bibliothek der Stadt Coswig (Anhalt) wurde zugestimmt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	7	1	0

8. 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige der Freiwilligen Feuerwehr Coswig (Anhalt)

Vorlage: COS-BV-119/2003/7

Eine Änderung zur Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige der Freiwilligen Feuerwehr Coswig (Anhalt) wurde dahingehend vorgenommen, dass der Jugendwehrwart in Buro, der WL der Ortsfeuerwehr Weiden sowie der Kinderfeuerwehrwart in Weiden in die Satzung aufgenommen wurden.

Der 7. Änderungssatzung wurde ohne Diskussion die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	8	0	0

9. Satzung der Stadt Coswig (Anhalt) zur Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen

Vorlage: COS-BV-555/2012

In dieser Satzung geht es um Kostenerstattungen für Ausgleichsmaßnahmen bei der Ausweisung von Bauflächen.

Ohne Anfragen, Wortmeldungen und Diskussionen wurde der Satzung zugestimmt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	8	0	0

10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Schließung Bibliothek zum 01.01.2013
 - keine Nutzer
 - Dank an Frau Langhammer für die ehrenamtliche Tätigkeit
 - Veröffentlichung im Amtsblatt – Hinweis Nutzung Bibliothek in Coswig (Anhalt)
- Gehweg zwischen Rosselbrücke und Grundstück Kautz
 - Telekom hat den Gehweg aufgerissen, da wohl einige Kabel beschädigt waren
 - evtl. könnten die Schäden von der Erdverkabelung für Wittenberg net her-rühren
- Dreieckstraße
 - Wasserrohrbruch – Asphaltdecke musste aufgeschnitten werden
- Defekte Straßenbeleuchtung
 - Kupferhammer 6 – vor Grundstück Gärtner
 - Dreieckstraße – vor Grundstück Steffens
 - Rosselstraße – vor Grundstück Lohmann

Frau Knöfler beantragte eine finanzielle Unterstützung für das 45. Jährige Jubiläum des Chores Luko sowie für 75 Jahre FF Luko im Nächsten Jahr.

Herr Lutze teilte mit, dass die FF Thießen 2013 100 Jahre wird.

Der Ortsbürgermeister machte deutlich, dass der Ortschaft Thießen jährlich nur 800 € zur Verfügung stehen. Es bleibt abzuwarten ob es seitens der Stadt noch zusätzliche Mittel gibt.

Die noch in diesem Jahr vorhandenen Mittel werden auf die Vereine verteilt.

Herr Goebel wies darauf hin, dass die Hecke um das ehemalige TIWAT Grundstück stark auf dem Gehweg ragt.

Der OBM informiert den FB, der den Eigentümer auf seine Anliegerpflichten hinweisen wird.

Herr Goebel wartet immer noch auf eine Antwort auf seine E-Mail zum Thema Aufstellung von Masten für ein schnelleres Internet. Es kann nicht sein, dass die Verwaltung nicht in der Lage ist darauf zu antworten (vom 24.04.2012).

Herr Goebel sprach eine offizielle Rüge gegenüber Herrn Gebauer aus.

Er beanstandete, dass die aufgetretenen Mängel bei den Baumaßnahmen durch Wittenberg net nicht oder nur teilweise behoben wurden (Gehwegplatten wurden nicht ordentlich verlegt, Rasenansaat erfolgte ohne das Aufbringen von Muttererde).

Frau Knöfler berichtete, dass in Luko ein neuer Bohrbrunnen errichtet wurde.

Leider wurde der Sandaushub bis heute nicht beräumt. Herr Stukowski fügte hinzu, dass der alte Bohrbrunnen noch entsorgt werden muss.

Herr Fricke bemängelte die unzureichende Instandsetzung des Straßenbelages an der Rosselbrücke. Der Absatz wäre zwar beseitigt wurden, aber dafür ist die Fahrbahn sehr uneben und birgt eine Gefahr für die Kradfahrer.

Der OBM teilte mit, dass die Reparaturmaßnahmen nur eine Übergangslösung sein sollten, da im Frühjahr eine Komplettsanierung der Fahrbahn erfolgen soll.

Der Ortsbürgermeister beendete um 20.50 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Er stellte fest, dass es keine Sachanträge oder Themen gab, die nichtöffentlich behandelt werden müssten. Deshalb entfiel der nichtöffentliche Teil der Sitzung und er schloss diese.

Coswig (Anhalt), den 27.11.2012

G. Lutze
Ortsbürgermeister

V. Mergenthaler
Protokollantin